

Donnerstag, 26. Jänner 2023, 18.00 Uhr
Kleiner Saal, Palais Meran
Universität für Musik und darstellende
Kunst Graz

MINORITÄRE ARCHIVE: ERINNERN & ERZÄHLEN

Roundtable mit Simone Dede Ayivi,
Li Gerhalter und dem Sekretariat für
Geister, Archivpolitiken und Lücken

Die Geschichte der Künste wird vielfach immer noch als Meistererzählung begriffen, und dementsprechend sind meist auch ihre Archive beschaffen. Die gesellschaftliche Diversität findet in den Depots und Repertoires der Institutionen in der Regel keine Spiegelung. Dieser Roundtable versammelt Expert*innen minoritärer Archivarbeit, die in Anbetracht der Leerstellen und Widersprüchlichkeiten der historischen Überlieferungen eigene künstlerische und wissenschaftliche Umgänge mit Archiven entwickelt haben.

Welche Lücken hier zu füllen sind, was für Verwaltungs- und Sorgearbeit solche Archive (er)fordern, und welche Geschichten uns (unangenehm?) berühren – darüber kommen die Musikwissenschaftlerin Michaela Krucsay und der Theaterwissenschaftler Eike Wittrock vom Zentrum für Genderforschung und Diversität (ZfGD) mit Theoretikerinnen und Praktikerinnen unterschiedlicher Sparten ins Gespräch: Zu Gast im Palais Meran sind die Regisseurin Simone Dede Ayivi, die Historikerin Li Gerhalter (Sammlung Frauennachlässe, Wien) sowie das Sekretariat für Geister, Archivpolitiken und Lücken (SK GAL).

Simone Dede Ayivi produziert Text und macht Theater aus Schwarzer feministischer Perspektive. Sie schreibt für unterschiedliche Medien, wie Missy Magazine, Zeit online oder die taz, und ihr nächstes Stück „Identitti Rezeptionista“ (nach dem Roman von Mithu Sanyal) feiert im März 2023 am Schauspielhaus Graz Premiere.

<https://www.simonededeayivi.com/>

Li Gerhalter betreut als Historikerin an der Universität Wien die Sammlung Frauennachlässe und ist Vorsitzende von frida. Verein zur Förderung und Vernetzung frauenspezifischer Informations- und Dokumentationseinrichtungen in Österreich. Sie forscht als freie Wissenschaftlerin.

<https://sfn.univie.ac.at/hauptmenuue/sammlung-frauennachlaesse/>

Das Sekretariat für Geister, Archivpolitiken und Lücken (Nina Hoecht/Julia Wieger) setzt sich mit Archiven im Kunst- und Kulturkontext auseinander, wie z.B. in einer Suche nach Bildern von Pflege-, Sorge- und Putzarbeit im Bildarchiv der Wiener Arbeiter-Zeitung.

<https://www.skgal.org/>

Michaela Krucsay und Eike Wittrock forschen beide am Zentrum für Genderforschung und Diversität der Kunstuni Graz.

<https://genderforschung.kug.ac.at/>



FWF Der Wissenschaftsfonds.

The Musician's Estate as Memory Storage: Remembrance, Functional Memory and the Construction of Female Professional Identity (P33110-G)